

## † Trauer um Peter Jost, den Vater der Tribologie



Mit Trauer und Bestürzung hat die weltweite Gemeinschaft der Tribologen die Nachricht aufgenommen, dass Professor Peter Jost, der Namensgeber des Fachgebiets Tribologie, am 7. Juni im Alter von 95 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Für jeden Menschen ist es natürlich eine Gnade, ein so hohes Alter zu erreichen. Für Peter Jost gilt das jedoch in besonderem Maße, konnte er doch das 50ste Jubiläum der Tribologie in diesem Jahr noch bei guter Gesundheit erleben.

Am 09. März 2016 jährte sich die Veröffentlichung des „Jost-Reports“ [1] durch die britische Regierung zum 50sten Mal. Dieser Report, in dem zum ersten Mal der Begriff Tribologie verwendet wurde, war das Ergebnis von Untersuchungen einer von Prof. Jost geleiteten Expertenkommission, die den damaligen Stand der Ausbildung und Forschung auf dem Gebiet der Schmierungstechnik sowie den Bedarf der Industrie daran untersuchen sollte. Der Jost-Report bezifferte erstmals die Höhe der volkswirtschaftlichen Verluste durch verschleißbedingte Schäden und zeigte auf, dass die Probleme nicht allein durch Schmierung zu lösen sind, sondern eine interdisziplinäre Herangehensweise erfordern. Der Report fand weltweit Beachtung und führte in Lehre und Forschung zur Entstehung einer eigenständigen Fachrichtung. Um diese in einem Wort zu beschreiben, wurde nach Konsultation mit dem Herausgeber des Oxford Dictionary of English Language das Wort „Tribologie“ geschaffen, abgeleitet aus dem griechischen Wort „tribos“ (reiben). Deshalb darf man Peter Jost durchaus als Gründungsvater der Tribologie bezeichnen.

Zu seinen Ehren wurden das Jost Institute of Tribotechnology an der University of Central Lancashire und der Jost Chair of Engineering Tribology an der University of Leeds nach ihm benannt. Im Jahr 1969 wurde er zum „Commander of the British Empire“ ernannt und durfte sich fortan Sir Peter Jost nennen. Im Jahre 1992 erhielt er das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Später folgten entsprechende Auszeichnungen in den Ländern Österreich, Frankreich und Polen.

Das 50ste Jubiläum der Tribologie war auch Anlass eines Empfangs im Buckingham Palace am 2. März, zu dem Prinz Philip im Namen des International Tribology Council (ITC) geladen hatte und bei dem ca. 140 Vertreter tribologischer Gesellschaften und Institutionen zugegen waren. Für Prof. Jost, der bis zuletzt Präsident des ITC war, stellte der Empfang sicher die Krönung seines Lebenswerks dar und sein letztes Geschenk an die Gemeinschaft der Tribologen.

Wer ihm begegnet ist, weiß um seine nimmermüde, ansteckende Begeisterung für sein Baby, die Tribologie. In Hochachtung und Dankbarkeit verneigen wir uns vor Peter Jost.

[1] JOST, P.: LUBRICATION (TRIBOLOGY): EDUCATION AND RESEARCH: A REPORT ON THE PRESENT POSITION AND INDUSTRY'S NEEDS. HER MAJESTY'S STATIONARY OFFICE, LONDON (1966)